In stillem Gedenken an

Dieter Monitzer

gestorben am 5. November 2024

Tatjana

schrieb am 26. November 2024 um 9.25 Uhr

beim Abschied wird uns erst bewusst, wie kostbar jeder Moment war.
Lieber Dieter,
Deine unerschütterlich positive Ausstrahlung, Glaube an das Gute im Menschen, Fürsorge, sonniges Gemüt werden wir für immer in Erinnerung behalten
Wir werden Dich immer in unserem Herzen tragen.

Birgit Monitzer

schrieb am 25. November 2024 um 22.59 Uhr

Lieber Dieter,
du fehlst uns. Du warst immer für deine Familie da, denn diese war dir das Wichtigste. Du hast für regelmäßige Treffen gesorgt und es genossen alle deine Kinder mit Partner und Enkel um dich zu haben und deine Kochkünste zu nutzen. Dadurch haben wir viele schöne Erinnerungen mit dir in unseren Herzen, wofür wir sehr dankbar sind. Du hast aufgrund deiner Stärke, Klugheit und deinem Verantwortungsbewusstsein für deine Familie gesorgt und vorgesorgt. Auch warst du erfolgreich im Beruf und hast im karitativen Bereich wirkungsvoll agiert. Deiner Krankheit bist du mit Optimismus begegnet und hast das Beste daraus gemacht. Wer dich um Hilfe gebeten hat, dem bist du mit Rat und Tat zu Seite gestanden. Du bist ein Vorbild für alle. Nach langem Leiden kannst du nun bei deinem geliebten Sohn Roland sein. Wir vermissen dich. In Liebe Birgit & Moritz & Laura

Doris Radinger
schrieb am 18. November 2024 um 14.33 Uhr

Wenn man einen geliebten Menschen verliert, gewinnt man einen Schutzengel dazu. Unser aufrichtiges Mitgefühl der ganzen Familie entbieten Familie Radinger und Eva Lengyel

---

Eve Höllwarth
schrieb am 16. November 2024 um 8.03 Uhr

Jeder Abschied ist schwer. Ganz besonders schwer ist es jedoch, von einem so netten und hilfsbereiten Menschen, wie Dieter es war, Abschied nehmen zu müssen.
Mein aufrichtiges Beileid, Eve

Raimund Oberwalder
schrieb am 15. November 2024 um 19.31 Uhr

Jesus Christus spricht:
Vater, ich will, dass die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, damit sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast, denn du hast mich geliebt vor Grundlegung der Welt
Johannes 17/24

Raimund Oberwalder
Kroatisch Geresdorf

Hans Kahr
schrieb am 13. November 2024 um 18.27 Uhr

S.g. Familie Monitzer, s.g. Fr. Monitzer,
der Tod des Ehegatten, Vaters und Großvaters reißt ein tiefes Loch im Leben jeder Familie und auch im Freundeskreis. Gerade wo Hr. Monitzer so viel Soziales geleistet hat, wird er uns als Vorbild fehlen. Hr. Monitzer war für mich ein toller Chef und Freund. Meine Laufbahn bei Siemens/PSE hat Hr. Monitzer entscheidend geprägt.
Dafür sage ich Danke und bin überzeugt, dass er in guter Erinnerung bleibt.
In tiefer Trauer
Hans und Annemarie Kahr

Wolfgang Flandorfer
schrieb am 13. November 2024 um 18.09 Uhr

Liebe Familie Monitzer!

Mein herzliches Beileid zum Tod ihres Ehemannes und Vaters, Schwiegervaters und Opas! Als ehemaliger Kollege in der PSE werde ich Herrn Monitzer immer in schöner Erinnerung behalten! Ich habe mich immer gefreut, bei den Leitungskreisen mit diesem wunderbaren Menschen zu plaudern. Er war ein wichtiger Teil dieser PSE und einflussreicher Mitgestalter dieses einmaligen Betriebsklimas.
Da ich leider nicht zum Begräbnis kommen kann, habe ich diesen Weg gewählt.

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Flandorfer
Stockerau

Wolfgang Wrumnig
schrieb am 13. November 2024 um 14.41 Uhr

Liebe Frau Monitzer, liebe Familie Monitzer,

wir möchten Ihnen auf diesem Wege unser herzliches Beileid zum Ableben Ihres Gatten / Vaters wünschen.

Ich war sehr erschüttert, als ich von Herrn Kahr diese Nachricht erhalten habe. Es tut mir sehr, sehr leid. Ich habe Ihren Gatten / Vater während unserer gemeinsamen Zeit bei Siemens / PSE kennengelernt und habe ihn als Kollege und als Mensch sehr geschätzt. Ich habe mich auch immer gefreut, wenn wir uns später wieder getroffen haben und ein wenig miteinander plaudern konnten.

Wir sind in tiefer Trauer und werden ihn als besonderen Menschen in Erinnerung behalten. Wir wünschen Ihnen alles Gute und sind in Gedanken auch bei Ihnen.

Herzlichst,
Wolfgang & Andrea Wrumnig

Hermine Mostegel
schrieb am 11. November 2024 um 17.13 Uhr

Du bist viel zu früh von dieser Welt gegangen. Hast sehr viel Gutes getan und trotzdem hattest du so einen schweren Rucksack zu tragen. Wenn ich durchs Stiegenhaus gehe, geht mir einfach etwas ab. Wir hatten immer tolle Gespräche mit dir und auch sehr viel Spass. Ich bin froh das ich dich noch einmal besuchen konnte. Mein Herz ist trotzdem sehr schwer und voll Trauer. Aber jetzt bist du von deinen Schmerzen befreit und Gott hat dich zu ihm geholt. Ruhe in Frieden